



**Friedrich Florian
Steinert**

Partner

Düsseldorf

T +49 211 8304 531

**friedrich.steinert
@hengeler.com**

Friedrich Steinert berät und vertritt nationale und internationale Unternehmen sowie deren
Leitungspersonen in allen Bereichen des Wirtschaftsstrafrechts und des Ordnungswidrigkeitenrechts.
Rechtsanwalt seit 2018

Zu seinen Mandanten zählen börsennotierte Konzerne, Großbanken und führende Finanzdienstleister
ebenso wie große und mittelständische Industrieunternehmen aus unterschiedlichen Branchen.
JFA (Höcherl & Br.)

Neben der Vertretung betroffener oder geschädigter Unternehmen in laufenden Straf- oder
Ordnungswidrigkeitenverfahren begleitet er Mandanten bei der Durchführung von internen
Untersuchungen und berät präventiv zu strafrechtlichen Haftungs- und Compliancefragen.
University of Texas at Austin School
of Law, USA

Veröffentlichungen

Ahndung berufsrechtlicher
Verfehlungen von Rechtsanwälten,
StraFo 2025, S. 338-343 (mit Dirk
Uwer)

Vertraulichkeitsschutz für
Rechtsanwälte nach "Jones Day",
AnwBl 2025/01, S. 48-49 (mit Dirk
Uwer)

International Comparative Legal
Guidelines (ICLG), Business Crime
Laws and Regulations (Germany)
2025 (mit Maximilian Ohrloff,
Mathias Prierewer und Julia
Vorländer)

Straflosigkeit "entschleierter
Zuwendungen" im Rahmen von §
299 StGB? – insoweit Anmerkung
zu BGH, Beschluss vom 26. Januar
2022 – 1 StR 460/21, CCZ 2024, S.
82-84 (mit Constantin Lauterwein)

Inkassovergütung als
Verzugsschaden bei Erfüllung durch
Abtretung an Erfüllung statt, ZIP
2024, S. 8-13 (mit Dirk Uwer und
Susanne Struth)

Zur Relevanz der Wettbewerbslage
im Rahmen von § 299 StGB –
zugleich Anmerkung zu BGH,
Beschluss vom 15. März 2022 – 4
StR 202/21, CCZ 2023, S. 155-157
(mit Constantin Lauterwein)

International Comparative Legal
Guidelines (ICLG), 12th Edition
2022 – Practical cross border
insights into business crime law,
Chapter 13 (Germany) (mit
Constantin Lauterwein, Maximilian
Ohrloff und Mathias Prierewer)

Überzahlungen und
korrespondierende
Aufklärungspflichten des
Inkassounternehmers, ZRI 2022, S.
761-768

Die Haushaltsuntreue nach der
Schäch-Entscheidung des BVerfG,
HRRS 2014, S. 58-64